

14 Südlichesafrika

Rundu, 2.Dezember

Von Etosha sind wir am Sonntag via Tsumeb (Einkauf) in Roy's Camp an der Strasse nach Rundu gefahren. Am Montag sind wir 70 Km östlich in ein Living Museum der San gefahren. Das sind die Urahnen der afrikanischen Kultur. Sie haben uns einen eindrücklichen Einblick in die Vergangenheit ihres Volkes gegeben. Zuerst Feuer machen mit zwei Hölzern, dann einen Buschspaziergang mit vielen Infos zu Pflanzen und ihre medizinische Heilkraft. Auch viele essbaren Sachen wurden ausgegraben und von uns probiert! Unterwegs hat der Chef des Clans einen Stock abgeschnitten und aus dem haben wir dann einen Pfeilbogen gemacht. Mein erster Schuss ging mitten ins Ziel und alle applaudierten! Mit diesen Bogen werden oder wurden, mit Giftpfeilen, Tiere bis zur Grösse von Giraffen erlegt! Zum Schluss noch ein Singsong um das Feuer. Ein sehr informativer Morgen!

Wichtig!

An alle die unsere Freunde die unsere Berichte auf meiner Homepage ansehen: die Kapazität der Homepage ist leider am Anschlag! Aber das ist kein Problem. Ich habe dieselben Berichte auch auf dem Namibiaforum aufgeschaltet. Geht auf www.namibia-forum.ch in der oberen Zeile klickt ihr bei Forum – Namibia an. Dann geht eine neue Seite auf und ihr geht in die Rubrik Reiseberichte und blättert zu : ein halbes Jahr im Südlichenafrika. Alles klar? Wenn ihr wollt könnt ihr euch registrieren und dürft dann Kommentare schreiben. (freiwillig)

Dieser Bericht ist noch an beiden Orten einsehbar, aber geht bitte mal ins Forum.

Bitte macht mir doch ein Mail ob es geklappt hat. Wir freuen uns übrigens über Mails!!



Paradieskraniche



Tüpfelhyäne



Habicht



Nach Tsumeb

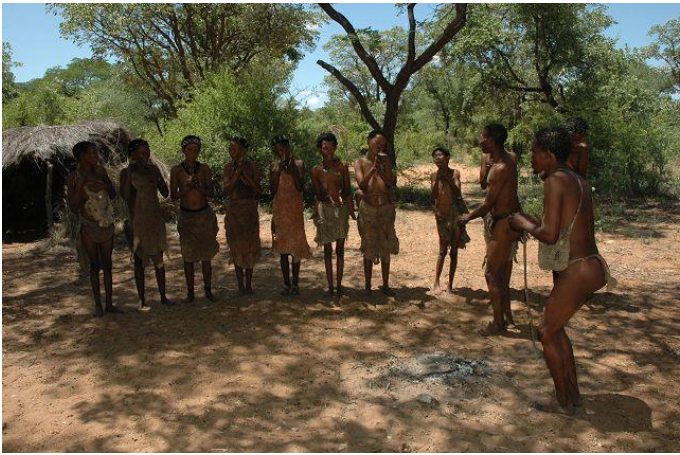


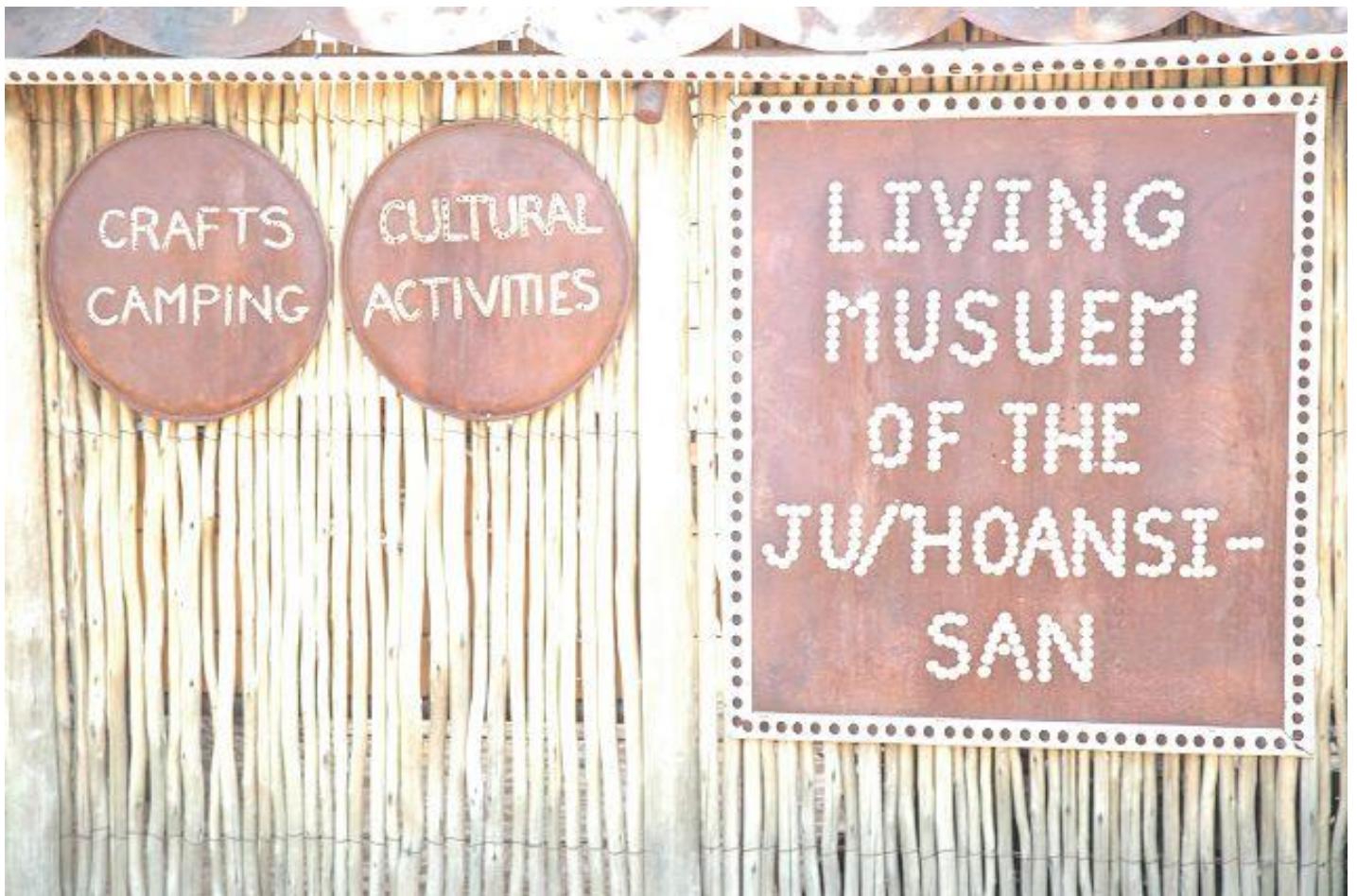


Bei den San









Erna die Dolmetscherin



